



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

über die -öffentliche -

SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

am 13.12.2018 um 19:30 Uhr

im Rathaus (Sitzungssaal)

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Herr Martin Stock CSU

2. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert CSU

3. Bürgermeister

Herr Volker Zahn SPD

Ordentliche Mitglieder

Herr Hubert Amrhein FWG

Herr Caner Atadiyen FWG

Frau Anja Dissler FWG

Frau Antje Hennemann CSU

Herr Markus Krebs FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Paul Merz CSU

Herr Karl-Heinz Müller FWG

Frau Kirstin Reis SPD

Herr Winfried Reis CSU

Herr Andreas Schäffler FWG

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Alfred Sommer FWG

Herr Steffen Trautmann CSU

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU ab TOP 6 öff. (ab 19:45 Uhr)

Ortssprecherin

Frau Stefanie Schneider

Schriftführer

Herr Hilmar Schneider

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Frau Maria Keller CSU

Herr Norbert Seitz CSU

Herr Fritz Weber SPD

TAGESORDNUNG

- TOP 1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 22.11.2018
- TOP 2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3 Sozialkreis Sulzbach e.V.:
Antrag vom 14.11.2018 auf Gewährung einer finanziellen Unterstützung für das Jahr 2019
- TOP 4 Volksbegehren "Rettet die Bienen";
Antrag vom 04.12.2018 des Herrn Wolfgang Winter (Kreisvorsitzender der ÖDP) auf Erweiterung der Eintragungszeiten etc.
- TOP 5 Volksbegehren "Rettet die Bienen";
Festlegung der Eintragungsräume und Eintragungszeiten
- TOP 6 Vollzug der Art. 102 und 103 der Gemeindeordnung (GO);
Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 (Feststellung)
- TOP 7 Vollzug des Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO);
Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 (Entlastung)
- TOP 8 Vollzug der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO);
Abschluss einer Zweckvereinbarung für die Bereitstellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten für den Landkreis Miltenberg und dessen kreisangehörigen Städte, Märkte und Gemeinden
- TOP 9 Kommunale Verkehrsüberwachung;
Beratung über die Erhöhung der Einsatzzeiten für den ruhenden Verkehr
- TOP 10 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 10.1 Bau eines Kreisels im Einmündungsbereich Hauptstraße/Jahnstraße;
Sachstandsbericht
- TOP 10.2 Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Sodontalstraße (BA VI);
Sachstandsbericht
- TOP 10.3 Ortsentlastung Sulzbach a. Main;
E-Mail vom 03.12.2018 des CSU-Ortsverbandes Aschaffenburg-Süd
- TOP 10.4 Erneuerung der Stromkabel in der Bahnhofstraße durch das Bayernwerk;
Sachstandsbericht
- TOP 10.5 Pressemitteilung des 1. Bürgermeisters

- TOP 11 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 11.1 Kritik des Herrn Volker Zahn an der Berichterstattung im Main-Echo zum Titel "In Soden gehen die Lichter aus"
- TOP 11.2 Mitteilung der Frau Antje Hennemann wegen der Beheizung der Main-Spessart-Halle
- TOP 11.3 Mitteilung der Frau Antje Hennemann wegen Erreichbarkeit des Anwesens Am Spottenberg 12 durch Rettungsdienste
- TOP 11.4 Mitteilung der Frau Kirstin Reis wegen Ausfall der Straßenbeleuchtung in der Flurstraße
- TOP 11.5 Anfrage der Frau Kirstin Reis wegen Beleuchtung der Main-Spessart-Halle in den frühen Morgenstunden
- TOP 11.6 Mitteilung des Herrn Winfried Reis wegen der Entwässerung des abgesenkten Bereiches an der Ortsmauer in der Jahnstraße
- TOP 12 Jahresrückblick 2018

Wegen nachträglicher Freigabe erscheint der Tagesordnungspunkt 11 der nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

- TOP 11 Neubau Kindergarten und Anbau Kinderkrippe "Sonnenhügel"; Beratung über die Auftragsvergabe für die Tragwerksplanung aufgrund des vorliegenden Angebotes

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.

1 Genehmigen der öffentlichen Niederschrift vom 22.11.2018

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.11.2018 wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

3 Sozialkreis Sulzbach e.V.: Antrag vom 14.11.2018 auf Gewährung einer finanziellen Unterstützung für das Jahr 2019

Das Schreiben vom 14.11.2018 des Sozialkreis Sulzbach e.V. wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main gewährt dem Sozialkreis Sulzbach e.V. aufgrund des Antrages vom 14.11.2018 ohne jegliche Rechtsanerkennung für das Jahr 2019 eine Zuweisung in Höhe von 5.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

Frau Anja Dissler stellt im Namen der FWG-Fraktion den Antrag, das heutige Sitzungsgeld den Helfer-vor-Ort-Gruppen Sulzbach und Soden des BRK als Spende zur Verfügung zu stellen, um deren ehrenamtlichen Einsatz zu würdigen.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages der FWG-Fraktion wird das heutige Sitzungsgeld den HVO-Gruppen Sulzbach und Soden des BRK jeweils hälftig als Spende zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

Herr Jörg Kuhn bedankt sich im Namen der beiden HVO-Gruppen für die Spende und teilt mit, dass beide HVO-Gruppen im Jahr 2018 bisher zu 67 Einsätze angefordert wurden, die überwiegend nachts erforderlich waren, da der Standort des BRK in der Spessartstraße 125 nur bis 20:00 Uhr besetzt ist.

**4 Volksbegehren "Rettet die Bienen";
Antrag vom 04.12.2018 des Herrn Wolfgang Winter (Kreisvorsitzender der ÖDP) auf Erweiterung der Eintragungszeiten etc.**

Der Antrag vom 04.12.2018 des Herrn Wolfgang Winter (Kreisvorsitzender der ÖDP) wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Es wird beantragt, dass der Markt Sulzbach a. Main das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ wie folgt unterstützen soll:

1. Zusätzliche bürgerfreundliche Eintragungszeiten zusätzlich zu den gesetzlichen Mindestbestimmungen:

Montag bis Mittwoch sowie Freitag durchgehend von 8:00 Uhr – 19:00 Uhr;
Donnerstag von 8:00 Uhr – 20:00 Uhr;
An allen Samstagen und Sonntagen jeweils drei Stunden (am Sonntag nach dem Gottesdienst);

Hinweis: § 76 Abs. 2 der Landeswahlordnung (LWO):

Die Eintragungslisten sind während der Eintragsfrist mindestens wie folgt auszulegen:

- An den Werktagen von Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr,
- an den Werktagen von Montag bis Donnerstag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
- an einem Werktag von Montag bis Freitag bis 20:00 Uhr,
- an einem Samstag oder Sonntag zwei Stunden und
- an gesetzlichen Feiertagen zwei Stunden auf; auf diese Auslegung kann verzichtet werden, wenn die Eintragung an einem weiteren Samstag oder Sonntag zwei Stunden oder an einem anderen Werktag bis 20:00 Uhr ermöglicht wird

Vorschlag der Verwaltung:

Eintragungsraum Rathaus Sulzbach a. Main:

- Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr;
- Freitag von 8:00 Uhr – 12:00 Uhr;
- Mittwoch, den 06.02.2019 von 16:00 Uhr – 20:00 Uhr;
- Samstag, den 09.02.2019 von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr;
- ***Mittwoch, den 13.02.2019 von 16:00 – 18:00 Uhr.***

2. Zusätzliche Eintragungsräume in den Gemeindeteilen:

Eintragungsraum Bürgerhaus Soden:

- ***Mittwoch, den 06.02.2019 von 17:00 Uhr - 20:00 Uhr.***

Eintragungsraum Bürgerhaus Dornau:

- ***Mittwoch, den 06.02.2019 von 17:00 Uhr - 20:00 Uhr.***

3. Bekanntgabe der Eintragungszeiten in den örtlichen Medien:

Gemäß Art. 65 des Landeswahlgesetzes (LWG) macht das Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr das Volksbegehren in der gesetzlich vorgeschriebenen Form bekannt und setzt Beginn und Ende der Eintragsfristen fest.

Die Eintragungszeiten werden zusätzlich

- im Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Sulzbach a. Main,
- auf der Homepage des Marktes Sulzbach a. Main und
- im Aushang am Rathaus Sulzbach a. Main bekanntgemacht.

Beschluss:

Dem Antrag vom 04.12.2018 des Herrn Wolfgang Winter (Kreisvorsitzender der ÖDP) wird wie folgt stattgegeben:

➤ Zusätzliche Eintragungszeiten und weitere Eintragungsräume:

Rathaus Sulzbach a. Main:

Mittwoch, den 13.02.2019 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bürgerhaus Soden und Dornau:

Mittwoch, den 06.02.2019 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

➤ Bekanntgabe der Eintragungszeiten in den örtlichen Medien:

Die Eintragungszeiten werden zusätzlich

- im Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Sulzbach a. Main,
- auf der Homepage des Marktes Sulzbach a. Main und
- im Aushang am Rathaus Sulzbach a. Main bekannt gemacht.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

5 Volksbegehren "Rettet die Bienen"; Festlegung der Eintragungsräume und Eintragungszeiten

Der 1. Bürgermeister weist daraufhin, dass das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration am 05.10.2018 dem eingereichten Antrag auf Zulassung des Volksbegehrens „Artenvielfalt & Naturschönheit in Bayern“ (Kurzbezeichnung „Rettet die Bienen!“) am 13.11.2018 stattgegeben hat. Der Gegenstand des Volksbegehrens (Gesetzesentwurf und Begründung) wurde im Bayerischen Staatsanzeiger Nr. 46 vom 16.11.2018 bekannt gemacht (Art. 65 LWG).

Die zweiwöchige Eintragsfrist beginnt am Donnerstag, 31. Januar 2019, und endet am Mittwoch, 13. Februar 2019.

Für die Eintragung hat der Markt Sulzbach a. Main einen Eintragsbezirk zu bilden. Ein Eintragsbezirk kann aus mehreren Eintragungsräumen bestehen. In letzteren werden die von den Initiatoren des Volksbegehrens zur Verfügung gestellten Eintra-

gungslisten bereitgelegt, in die sich die Eintragungsberechtigten eintragen können.

Bei der Festlegung der Eintragungsmöglichkeiten soll auf die bewährte Praxis bei den zuletzt durchgeführten Volksbegehren abgestellt werden.

Der Markt Sulzbach a. Main hat zudem einen Aufsichtsführenden für die Aufsicht während der Eintragungsstunden zu bestimmen.

Beschluss:

Der Markt Sulzbach a. Main bildet für das Volksbegehren einen Eintragsbezirk in dem sich die Eintragungsberechtigten Bürger eintragen können. Zum Eintragsbezirk gehören drei Eintragungsräume - Rathaus (Bürgerservicebüro), Bürgerhaus Soden und Bürgerhaus Dornau. Die Eintragungszeiten vom 31.01.2019 bis zum 13.02.2019 werden wie folgt festgelegt:

Eintragsraum – Rathaus Sulzbach a. Main (Bürgerservicebüro)

Montag – Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
 13:00 – 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

zusätzlich

Mittwoch, den 06.02.2019 16:00 – 20:00 Uhr
 Samstag, den 09.02.2019 10:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch, den 13.02.2019 16:00 – 18:00 Uhr

Eintragsraum – Bürgerhaus Soden

Mittwoch, den 06.02.2019 17:00 – 20:00 Uhr

Eintragsraum – Bürgerhaus Dornau

Mittwoch, den 06.02.2019 17:00 – 20:00 Uhr

Zum Aufsichtsführenden wird der Verwaltungsinspektor Michael Fäth bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	17
Persönlich beteiligt:	0

6 Vollzug der Art. 102 und 103 der Gemeindeordnung (GO); Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 (Feststellung)

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.11.2018.

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Frau Kirstin Reis teilt mit, dass die Jahresrechnung 2017 des Marktes Sulzbach a. Main und des St. Johanniszweig-

vereins vom Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) am 16. und 18.04.2018 örtlich geprüft wurde und die Feststellungen als erledigt betrachtet werden können.

Der 1. Bürgermeister bedankt sich bei den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses für die geleistete Arbeit und bittet die Marktgemeinderatsmitglieder um Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung 2017.

Beschluss:

Die Jahresrechnung für den Markt Sulzbach a. Main für das Rechnungsjahr 2017 wird gemäß Art. 100 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) wie folgt festgestellt:

Verwaltungshaushalt:

In Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen mit: 14.722.918,42 €

Vermögenshaushalt:

In Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen mit: 3.717.891,60 €

Die Schulden betragen: 2.526.250,00 €

Das Vermögen beträgt: 54.383.947,54 €

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

**7 Vollzug des Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO);
Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 (Entlastung)**

Vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.11.2018.

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt der 2. Bürgermeister Norbert Elbert den Vorsitz, da der 1. Bürgermeister gemäß Art. 102 bei der Beratung und Entscheidung über die Entlastung persönlich beteiligt ist und auch nicht den Vorsitz führen darf.

Beschluss:

Die Entlastung für die Jahresrechnung 2017 des Marktes Sulzbach a. Main wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	1

Ohne den 1. Bürgermeister Martin Stock wegen Art. 49 GO.

**8 Vollzug der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO);
Abschluss einer Zweckvereinbarung für die Bereitstellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten für den Landkreis Miltenberg und dessen kreisangehörigen Städte, Märkte und Gemeinden**

Die E-Mail vom 23.11.2018 des Landratsamtes Miltenberg mit der überarbeiteten Zweckvereinbarung wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister weist daraufhin, dass mit Beschluss vom 28.06.2018 des Marktgemeinderates bereits der Bestellung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten sowie der Zweckvereinbarung zugestimmt wurde.

In der beiliegenden Zweckvereinbarung sind die Änderungen gegenüber der bereits genehmigten Zweckvereinbarung farblich dargestellt.

Die Personalkosten betragen ca. 2.500,00 €/Jahr.

Beschluss:

Der Zweckvereinbarung über die Bestellung eines gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten für den Landkreis Miltenberg und dessen kreisangehörige Städte, Märkte und Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften wird zugestimmt.

Der Entwurf dieser Zweckvereinbarung wird dieser Originalniederschrift als Anlage beigelegt.

Die Verwaltung wird beauftragt noch zu klären, wie die Stellvertretung des gemeinsamen Datenschutzbeauftragten im Landratsamt Miltenberg geregelt ist und ein entsprechendes Organigramm anzufordern.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

9 Kommunale Verkehrsüberwachung; Beratung über die Erhöhung der Einsatzzeiten für den ruhenden Verkehr

Einige Fotos über die Parksituation wurden im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Der 1. Bürgermeister weist daraufhin, dass der Verwaltung immer mehr Beschwerden wegen der Parksituation im Ortsgebiet vorgelegt werden und die Kommunale Verkehrsüberwachung mit einem Zeitrahmen von 15 Std./Monat den ruhenden Verkehr überwacht. In diesem Zeitrahmen werden auch noch die eingehenden Ermittlungsergebnisse abgewickelt.

Seitens der Verwaltung wird deshalb vorgeschlagen, die Kommunale Verkehrsüberwachung, befristet für ein Jahr, mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs mit einem monatlichen Zeitrahmen von 30 Stunden zu beauftragen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Kommunale Verkehrsüberwachung, befristet für ein Jahr, mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs mit einem monatlichen Zeitrahmen von 30 Stunden zu beauftragen und auch Kontrollen nach 18:00 Uhr durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	17
Nein:	1

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

10 Berichte des Bürgermeisters

10.1 Bau eines Kreisels im Einmündungsbereich Hauptstraße/Jahnstraße; Sachstandsbericht

Der 1. Bürgermeister informiert, dass mit dem Staatlichen Bauamt, dem Ing.-Büro, den Versorgungsträgern und der Verwaltung am 10.12.2018 ein Ortstermin stattfand und die weitere Vorgehensweise zum Bau eines Kreisels besprochen wurde.

Im Baubereich soll die Wasserleitung, die Kanal- sowie Wasserhausanschlüsse und eine Kanalhaltung erneuert werden. Auch von den Versorgungsträgern sind noch einige Arbeiten durchzuführen.

Da mindestens mit einer Bauzeit von 6 – 7 Monaten gerechnet werden muss und der

Abschluss der Baumaßnahme vor der Winterpause 2019 vorgesehen ist, sollte der Baubeginn im April 2019 erfolgen.

Es wurde vorgeschlagen, die Verkehrsführung während der Baumaßnahme in einer gesonderten Besprechung zu erörtern.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates nehmen den Sachverhalt zur Kenntnis.

10.2 Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten in der Sodentalstraße (BA VI); Sachstandsbericht

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass mit dem Ing.-Büro folgender Zeitplan zum Beginn der Baumaßnahme vereinbart wurde:

07.12.2018: Veröffentlichung der Ausschreibung;
13.12.2018: Versendung der Leistungsverzeichnisse;
23.01.2019: Submission;
30.01.2019: Bürgerinformation im Bürgerhaus Soden;
31.01.2019: Auftragsvergabe in der Sitzung des Marktgemeinderates;
28.02.2019: Ablauf der Bindefrist;
21.02.2019: Bürgerversammlung im Ortsteil Soden;
11.03.2019: Baubeginn.

10.3 Ortsentlastung Sulzbach a. Main; E-Mail vom 03.12.2018 des CSU-Ortsverbandes Aschaffenburg-Süd

Die E-Mail vom 03.12.2018 des CSU-Ortsverbandes Aschaffenburg-Süd wurde zu den jeweiligen Fraktionssitzungen in Kopie zugestellt.

Mit der E-Mail fordert der CSU-Ortsverband Aschaffenburg Süd die Stadtverwaltung Aschaffenburg, das Staatliche Bauamt Aschaffenburg und das Bayerische Verkehrsministerium auf, alles zu unternehmen, dass der Verkehr in der Obernauer Straße (Staatsstraße 2309) reduziert wird. Noch wichtiger ist es, dass es zu keiner weiteren Belastung in unserem Wohngebiet kommt.

Innerhalb des Gremiums wird der Sachverhalt diskutiert und vorgeschlagen, dass der 1. Bürgermeister und die CSU-Fraktion aufgrund der vorliegenden E-Mail eine entsprechende Stellungnahme verfassen sollen.

10.4 Erneuerung der Stromkabel in der Bahnhofstraße durch das Bayernwerk; Sachstandsbericht

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass geplant ist die Bushaltestelle in der Bahnhofstraße am 14.12.2018 wieder zu öffnen und die Baumaßnahme voraussichtlich in der 51. KW abgeschlossen wird.

Zum barrierefreien Umbau der Bushaltestelle gibt der 1. Bürgermeister die Stellungnahme der ausführenden Firma wie folgt bekannt:

„Wie bereits dem Markt Sulzbach a. Main mitgeteilt, ist unsere Firma ein Subunternehmer des Bayernwerks und mit der Beseitigung von Stromschäden, Herstellung von neuen Strom- und Gashausanschlüssen so stark eingebunden, dass wir für die Gemeinde Sulzbach leider nicht zusätzlich noch die Bushaltestelle an der Bahnhofstraße (in Fahrtrichtung Aschaffenburg) barrierefrei mit Buskappsteinen im Zuge des Austausches der 20kV-Niederspannungsleitung vom Steinnetz bis Im Hag umbauen können. Hier ist zügiges Arbeiten notwendig, da Sulzbach seit September 2018 nur noch an einer Stromphase hängt und wir vor Wintereinbruch sicherstellen müssen, dass der Gehweg in der Bahnhofstraße noch vollständig fertiggestellt wird. Wir haben hier für die Gemeinde Sulzbach schon einige Bordsteine ausgetauscht und ein Leerrohr mitverlegt, mehr ist aufgrund der komplexen Maßnahme unter sehr starkem Verkehr leider nicht möglich.“

Es wird kritisiert, dass der barrierefreie Umbau der Bushaltestelle möglich gewesen wäre, wenn die Verwaltung die Maßnahme rechtzeitig mit der ausführenden Firma besprochen hätte.

Der 1. Bürgermeister schlägt vor, den barrierefreien Umbau der beiden Bushaltestellen in der Bahnhofstraße im Jahr 2019 vorzusehen. Die Verwaltung wird eine Kostenschätzung vorlegen und die Fördermöglichkeiten klären.

10.5 Pressemitteilung des 1. Bürgermeisters

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass er im Nachgang zur Berichterstattung des Main-Echos unter dem Titel „In Soden gehen die Lichter aus“ dem Main-Echo eine Pressemitteilung zur Verbesserung des ÖPNV übersandt hat.

Auf Wunsch des Marktes Sulzbach a. Main hat der Kreisausschuss am 05.12.2018 beschlossen, das von der VU vorgelegte Angebot zur Wiedereinführung der Busanbindung Soden an Samstagen in 2019 anzunehmen.

Ab dem 01.01.2019 werden an Samstagen jeweils 5 Fahrten auf der Route Soden – Sulzbach Bahnhof – Dornau – Kleinwallstadt Bahnhof und zurück angeboten.

Die Abfahrten in Soden sind 06:20, 8:20, 12:20, 14:20 und 16:20 Uhr, die Rückfahrten ab Kleinwallstadt Bahnhof starten um 7:10, 9:10, 13:10, 15:10 und 17:10 Uhr.

In Kleinwallstadt bestehen jeweils Zuganschlüsse nach Miltenberg und Aschaffenburg.

Das Angebot wird mit einem Kleinbus mit 8 Sitzplätzen erbracht.

Dieser Beschluss wird seitens des Marktes Sulzbach a. Main ausdrücklich begrüßt und zeigt, dass die Sorgen der Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen durchaus ernst genommen werden. Auch wenn es sicherlich noch weiteren Verbesserungsbedarf beim ÖPNV gibt, ist dies doch ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Der Markt Sulzbach a. Main wird sich auch weiterhin um eine Verbesserung der Busanbindungen für Sulzbach und seine Ortsteile einsetzen.

Zugleich steht die Verwaltung derzeit im Kontakt mit den Verkehrsbetrieben Aschaffenburg, um die Modalitäten zu prüfen, ob künftig auch Sulzbacher Bürger an den Samstagen kostenlos die Busse ins Stadtgebiet nutzen können.

11 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates

11.1 Kritik des Herrn Volker Zahn an der Berichterstattung im Main-Echo zum Titel "In Soden gehen die Lichter aus"

Herr Volker Zahn kritisiert den Stil der Berichterstattung im Main-Echo zum Titel „In Soden gehen die Lichter aus“ und teilt mit, dass mit dem Vorstand der Raiffeisenbank Aschaffenburg seitens der Verwaltung Gespräche wegen der Schließung der Filiale in Soden geführt worden sind, aber die Schließung aus wirtschaftlichen Gründen nicht zu verhindern war.

11.2 Mitteilung der Frau Antje Hennemann wegen der Beheizung der Main-Spessart-Halle

Frau Antje Hennemann teilt mit, dass die Main-Spessart-Halle überheizt ist und bittet um Prüfung der Angelegenheit.

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass der Auftrag für die Reparatur der Steuerung bereits erteilt wurde.

11.3 Mitteilung der Frau Antje Hennemann wegen Erreichbarkeit des Anwesens Am Spottenberg 12 durch Rettungsdienste

Frau Antje Hennemann teilt mit, dass der Rettungsdienst das Anwesen Am Spottenberg 12 nicht auf Anhieb finden konnten und bittet um Prüfung, ob ein Zusatzschild angebracht werden kann.

11.4 Mitteilung der Frau Kirstin Reis wegen Ausfall der Straßenbeleuchtung in der Flurstraße

Frau Kirstin Reis teilt mit, dass die Straßenbeleuchtung im Flurweg ausgefallen ist.

Hierzu teilt die Verwaltung mit, dass in verschiedenen Bereichen des südlichen Ortsgebietes die Straßenbeleuchtung ausgefallen war und der Fehler erst nach längerer Zeit gefunden und behoben werden konnte.

11.5 Anfrage der Frau Kirstin Reis wegen Beleuchtung der Main-Spessart-Halle in den frühen Morgenstunden

Frau Kirstin Reis teilt mit, dass in der Main-Spessart-Halle in den frühen Morgenstunden bereits Licht brennt.

Hierzu teilt die Verwaltung mit, dass zu dieser Zeit die Reinigungsarbeiten ausgeführt werden.

11.6 Mitteilung des Herrn Winfried Reis wegen der Entwässerung des abgesenkten Bereiches an der Ortsmauer in der Jahnstraße

Herr Winfried Reis teilt mit, dass das Wasser in dem abgesenkten Bereich an der Dorfmauer in der Jahnstraße nicht abläuft und eventuell die Bodenstrahler beschädigt.

12 Jahresrückblick 2018

Die Reden zum Jahresabschluss 2018 des 1. und 2. Bürgermeisters werden dieser Originalniederschrift als Anlage beigefügt.

Wegen nachträglicher Freigabe erscheint der Tagesordnungspunkt 11 der nichtöffentlichen Sitzung im öffentlichen Teil der Niederschrift.

**11 Neubau Kindergarten und Anbau Kinderkrippe "Sonnenhügel";
Beratung über die Auftragsvergabe für die Tragwerksplanung aufgrund
des vorliegenden Angebotes**

Die E-Mail vom 06.12.2018 des Architekten Schuler mit dem Honorarangebot für die Tragwerksplanung vom 06.12.2018 des Büros Wombacher/Kempf/Hondl wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zuge-
stellt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag für die Tragwerksplanung etc. an das Büro Wombacher/Kempf/Hondl aufgrund des Honorarangebotes vom 06.12.2018 zum Preis von 53.835,68 € (brutto) zu erteilen.

Die Leistungen für die Koordination des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes werden nur bei Bedarf beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	0

Anwesend:	18
Persönlich beteiligt:	0

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20:50 Uhr.

Martin Stock
Vorsitzender

Hilmar Schneider
Schriftführer